

Medienmitteilung

10. März 2026, Sensirion Holding AG, 8712 Stäfa, Schweiz
Ad-hoc-Mitteilung gemäss Art. 53 KR

Starkes Umsatz- und Rentabilitätswachstum trotz schwieriger Marktbedingungen unterstreicht Widerstandsfähigkeit von Sensirion; verstärkte Dynamik für langfristiges strategisches Wachstum

Sensirion hat das Geschäftsjahr 2025 in einem herausfordernden Marktumfeld mit einem Umsatz von CHF 342.4 Mio. leicht oberhalb der Guidance abgeschlossen. Das entspricht einem Wachstum von 29.2 % in Lokalwährungen bzw. 23.8 % in Schweizer Franken im Vorjahresvergleich. Das EBITDA hat sich im Vergleich zum bereinigten Wert von 2024 mehr als verdoppelt, was auf eine starke Cash Conversion zurückzuführen ist. Der grösste Wachstumstreiber waren die A2L-Leckagesensoren für Klimaanlageanlagen in den USA. Aber auch in anderen Anwendungen konnten Marktanteile dazugewonnen werden; drei der vier Endmärkte verzeichneten deutliche Zuwächse. Gleichzeitig profitierte Sensirion von breit diversifizierten Wachstumsfeldern in allen Endmärkten, die im Berichtsjahr spürbar vorangekommen sind. Dank der starken Pipeline, innovativer Technologien, klarer strategischer Prioritäten und einer hohen industriellen Resilienz ist Sensirion bestens aufgestellt, um in den kommenden Jahren ein nachhaltiges Wachstum in den strategisch relevanten Bereichen „Leckagesensoren“, „fortschrittliche medizinische Sensorlösungen“ und „industrielle Gasanalytik“ zu realisieren.

Konsolidiert, in CHF Mio.	1. Januar bis 31. Dezember 2025	1. Januar bis 31. Dezember 2024, bereinigt*	1. Januar bis 31. Dezember 2024
Umsatz	342.4	276.5	276.5
Bruttogewinn	179.2	136.1	134.9
- in % des Umsatzes	52.3 %	49.2 %	48.8 %
Betriebsergebnis	42.8	10.2	(18.4)
- in % des Umsatzes	12.5 %	3.7 %	(6.7 %)
Gewinn (Verlust) für die Periode	20.1	4.5	(28.9)
- in % des Umsatzes	5.9 %	1.6 %	(10.4 %)
Unverwässertes Ergebnis je Namenaktie (in CHF)	1.29	0.29	(1.85)
EBITDA	63.5	29.0	0.4
- in % des Umsatzes	18.5 %	10.5 %	0.1 %
Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit	58.3		37.2
Investitionsausgaben	(33.3)		(33.7)
Freier Cashflow	24.8		3.5
	Per 31. Dezember 2025		Per 31. Dezember 2024
Nettoliiquidität (Nettoverschuldung)	71.7		54.4
Anzahl Mitarbeitende (FTE)	1'280		1'164

* Ausserordentliche Wertberichtigung von CHF 28.6 Mio. auf EBITDA-Stufe und CHF 33.4 Mio. auf Reingewinn-Ebene. Alle ausserordentlichen Kosten resultieren aus der Beendigung der Aktivitäten in Berlin im Bereich Condition Monitoring (Zustandsüberwachung) und wurden vollumfänglich der Erfolgsrechnung des ersten Halbjahres 2024 belastet und aus Vergleichsgründen adjustiert.

Dank der starken Marktstellung und innovativer Produkte konnte Sensirion im Jahr 2025 ein kräftiges Wachstum bei Umsatz und Profitabilität erzielen – und dies trotz eines herausfordernden Umfelds mit geopolitischen Unsicherheiten, Zöllen und einer deutlichen Aufwertung des Schweizer Frankens. Der grösste einzelne Wachstumstreiber war die Ausweitung des neuen Geschäfts mit A2L-Leckagesensoren für Klimaanlage in den USA. Aber auch in anderen Anwendungen konnten Marktanteile dazugewonnen werden. Drei der vier Endmärkte verzeichneten deutliche Zuwächse; einzig der Umsatz im Automobilmarkt verharrte aufgrund struktureller Herausforderungen der westlichen Automobilindustrie auf gleichem Niveau.

Die solide Leistung im Jahr 2025 und die hohe Marktdiversifizierung geben Zuversicht und Rückenwind für ein weiteres Wachstum in den kommenden Jahren. Sensirion hat sich innerhalb eines Jahres als neuer Weltmarktführer bei Leckagesensoren etabliert und kann aus dieser starken Position heraus den Markt in unterschiedlichen Anwendungen konsequent weiterentwickeln. Gleichzeitig profitiert das Unternehmen von breit diversifizierten Wachstumsfeldern in allen Endmärkten, die im Berichtsjahr spürbar vorangekommen sind. Dank der starken Pipeline, innovativer Technologien, klarer strategischer Prioritäten und einer hohen industriellen Resilienz ist Sensirion bestens aufgestellt, Chancen zu nutzen und damit nachhaltiges Wachstum zu realisieren.

Umsatzwachstum von 29 % bei deutlich verbesserter Ertragslage

Das Geschäftsjahr schloss mit einem Umsatz von CHF 342.4 Mio. leicht oberhalb der Guidance ab. Das entspricht einem Wachstum von 29.2 % in Lokalwährungen bzw. 23.8 % in Schweizer Franken im Vorjahresvergleich. Dank einer verbesserten operativen Basis und einer höheren Kapazitätsauslastung erhöhte sich die Bruttomarge signifikant auf 52.3 % (vs. 49.2 % im Vorjahr auf adjustierter Basis). Mit einem EBITDA von CHF 63.5 Mio. (+119% gegenüber dem adjustierten EBITDA des Vorjahrs) und einer Marge von 18.5% lag Sensirion am oberen Ende der Guidance. Das Betriebsergebnis stieg auf CHF 42.8 Mio. (12.5% des Umsatzes). Diese deutliche Ergebnisverbesserung zeigt die Wirksamkeit der Produktivitätsprogramme und schafft zusätzlichen finanziellen Spielraum, um strategische Wachstumsprojekte weiter voranzutreiben. Die starke Aufwertung des Schweizer Frankens bleibt für ein exportorientiertes Unternehmen eine Herausforderung; sie konnte jedoch dank Alleinstellungsmerkmale, Preisanpassungen und natürlichen Hedgings teilweise kompensiert werden. Zugleich arbeitet das Unternehmen weiter konsequent daran, das Währungsexposure gegenüber dem Schweizer Franken zu reduzieren. Durch die fortschreitende Internationalisierung der Kostenblöcke und die geografische Diversifizierung der Wertschöpfung wird die Resilienz gegenüber Wechselkursschwankungen gestärkt.

Trotz eines negativen Finanzergebnisses – bedingt durch die so geplanten Verluste aus der Beteiligung am Start-up Lumiphase und dem starken Schweizer Franken – erzielte Sensirion einen Nettogewinn von CHF 20.1 Mio. sowie einen deutlich verbesserten operativen Cashflow von CHF 58.3 Mio. (+57 % gegenüber dem Vorjahr).

Starkes Umsatzwachstum in drei der vier Endmärkte

Der Automobilmarkt erzielte in der Berichtsperiode nur ein leichtes Umsatzwachstum auf CHF 78.8 Mio. (+2.1 % in Lokalwährungen bzw. –2.3 % in Schweizer Franken gegenüber dem Vorjahr). Diese Entwicklung spiegelt die anhaltend schwierige Lage der westlichen Automobilindustrie wider, in der Sensirion traditionell einen höheren Marktanteil hat als in China. Zudem gab es im Jahr 2025 keinen bedeutenden Produktneustart. Das Unternehmen konnte jedoch wichtige Nominierungen führender OEMs gewinnen – insbesondere für innovative und zukunftssträchtige Anwendungen wie Batterieüberwachung für Elektrofahrzeuge. Dies bildet eine solide Grundlage für zukünftiges Wachstum.

Der Medizintechnikmarkt verzeichnete ein solides Umsatzwachstum auf CHF 49.2 Mio. (+14.3 % in Lokalwährungen bzw. 10.5 % in Schweizer Franken gegenüber dem Vorjahr) und profitierte sowohl von neuen Projekten als auch von der Erholung des CPAP- und Beatmungsgeschäfts. Der Medizintechnikmarkt zählt zu den wichtigsten strategischen Wachstumsfeldern: Mit einer Vielzahl

neuer Sensorlösungen werden hier Innovationen vorangetrieben und weitere Potenziale eröffnen sich in den Bereichen „smarte Gesundheitsüberwachung, präzise Atemanalyse und moderne Diagnostik“ – Wachstumsmöglichkeiten, die die Entwicklung in den kommenden Jahren deutlich beschleunigen werden.

Der breit gefächerte Industriemarkt erzielte ein kräftiges Umsatzwachstum von 47.9 % in Lokalwährungen bzw. 41.2 % in Schweizer Franken auf CHF 193.9 Mio. Getragen wurde dieses Wachstum vor allem durch den neu entstandenen und dynamisch wachsenden Markt für Leckagesensoren für Kältemittel in Klimaanlage. Dank der technologischen Führungsposition und des tiefen Anwendungsverständnisses hat Sensirion sich innerhalb kurzer Zeit als führender Anbieter etabliert und sich bei globalen OEMs als bevorzugter Partner positioniert – eine starke Basis, um zukünftige Leckageapplikationen aus einer klaren Marktführungsposition heraus weiterzuentwickeln. Bei den A2L-Leckagesensoren sieht das Unternehmen nach einem sehr starken ersten Halbjahr aufgrund von Frontloading eine erwartete Lageroptimierung im zweiten Halbjahr. Für die kommenden Jahre wird mit einem leicht wachsenden A2L-Markt gerechnet. Als nächsten Entwicklungsschritt sieht Sensirion grosses Potenzial bei den A3-Leckagesensoren in Europa und Asien. Gemeinsam mit führenden Klimageräteherstellern arbeitet das Unternehmen an Lösungen, die sich derzeit in Pilotprojekten kurz vor der Markteinführung befinden.

Neben den Leckagesensoren trugen auch strategische Wachstumsfelder – insbesondere Methanemissionsüberwachung und Gaschromatographie – im Berichtszeitraum spürbar zum Wachstum des Bereichs „Industrial“ bei.

Der stark fragmentierte Consumermarkt wuchs um 49.7 % in Lokalwährungen (bzw. 46.1 % in Schweizer Franken) auf CHF 20.5 Mio und profitierte dabei insbesondere von einer erholtten Nachfrage im Distributionsmarkt.

Wachstumsstrategie mit fokussierten Wachstumsfeldern weiter geschärft

Das Jahr 2025 war geprägt von globaler Unsicherheit – und dennoch hat Sensirion erfolgreich gezeigt, was das Unternehmen stark macht: die Innovationskraft, die Agilität und die klare strategische Ausrichtung. Diese Stärken treiben auch die Umsetzung der Wachstumsstrategie voran und bilden die Grundlage der Mission „We make the difference in sensing for a better world“.

Als globaler Innovationsführer für fortschrittliche Sensorlösungen verfügt Sensirion über die vollständige Kontrolle aller Kerntechnologien – von ASIC- und MEMS-Expertise über Sensordesign bis hin zur Datenanalyse – und verbindet diese mit tiefem Anwendungswissen. Genau diese einzigartige Kombination aus In-house-Technologiekompetenz und Anwendungstiefe differenziert Sensirion im Markt und ermöglicht es, selbst anspruchsvollste Kundenanforderungen in skalierbare, zuverlässige Lösungen zu überführen.

Ein besonderer strategischer Schwerpunkt liegt im Bereich „Smart Gas Sensing“: Aufbauend auf der führenden Position in der Umwelt- und Durchflusssensorik (Fokus 1: „Own the Core in Smart Gas Sensing“) will das Hightech-Unternehmen den Markt in drei strategischen Wachstumsfeldern weiter ausbauen, in denen man sich noch gezielter als gesamtheitlicher Lösungsanbieter positionieren will (Fokus 2: „Expand Horizons in Smart Gas Sensing“):

- Leckage-Erkennung kritischer Gase zur Erhöhung von Sicherheit und regulatorischer Compliance
- Fortschrittliche medizinische Sensorlösungen für Gesundheitsüberwachung, Atemanalyse und Diagnostik
- Industrielle Gasanalytik durch hochentwickelte Gasetektionslösungen

Im Rahmen des strategischen Fokus 1 („Own the Core in Smart Gas Sensing“) ist es das Ziel, die starke Position im Kernmarkt für Umwelt- und Durchflusssensoren nicht nur zu festigen, sondern durch wegweisende Innovationen weiter auszubauen. Ein Meilenstein war der Produktionsstart des neuartigen, chipbasierten CO₂ Sensors – dem weltweit kleinsten Sensor für die direkte CO₂-Messung.

Er eröffnet völlig neue Möglichkeiten für die Raumluftüberwachung, die bisher aus Grössen- und Kostengründen nicht realisierbar waren.

Darüber hinaus hat Sensirion die Produktion einer neuen Generation von Umweltsensor-Kombomodulen gestartet. Dieses Modul ermöglicht die vollständige Erfassung von bis zu neun Indoor-Air-Quality-Parameter und stellt damit eine ganzheitliche Lösung für die präzise Überwachung der Luftqualität dar. Die hohe Integrationsdichte wird durch die konsequente Miniaturisierung des Sensorportfolios ermöglicht.

Im zweiten strategischen Fokus („Expand Horizons in Smart Gas Sensing“) richtet Sensirion den Blick auf die drei oben erwähnten Wachstumsfelder mit hohem Potenzial: Im Bereich „Leckage-Erkennung“ nutzt das Unternehmen die bestehende Sensortechnologie für eine Vielzahl neuer Anwendungen: Neben der erfolgreich angelaufenen A2L-Leckage-Überwachung in den USA entwickelt Sensirion für führende Klimageräthersteller Lösungen für die zuverlässige Detektion zukünftiger A3-Kühlmittel in Europa und Asien. Erste Produkte sind kurz vor der Markteinführung, weitere folgen und ermöglichen damit die geplante Umstellung in Asien und Europa. Darüber hinaus erweitert Sensirion das Portfolio mit Gasdetektionslösungen für die Batterieüberwachung in Elektrofahrzeugen und für die sicherheitskritischen Anwendungen wie Kohlenmonoxid-Detektion bei Gasbrennern in den USA. Bei medizinischen Sensorlösungen arbeitet Sensirion gemeinsam mit führenden OEMs an einer breiten Palette neuartiger Smart-Gas-Sensing-Anwendungen – von fortschrittlicher Atemanalyse bis hin zu moderner Diagnostik. Dabei kombiniert das Unternehmen seine führende Position in der Flussratenmessung von Atemluft mit seiner Expertise in der Gaskonzentrationsmessung. Diese einzigartige Kombination eröffnet neue Möglichkeiten für innovative Therapie- und Diagnostikanwendungen – etwa für die zuverlässige Überwachung bei der Beatmung in der Notfallmedizin.

Im Bereich „industrielle Gasanalytik“ verzeichnet Sensirion starke Fortschritte bei der Tochtergesellschaft Qmicro. Ihre hochwertigen Gaschromatographen ermöglichen eine schnelle, kontinuierliche und präzise Online-Gasanalyse von Erdgas, Biomethan, Wasserstoff und anderen erneuerbaren Gasen – basierend auf einer innovativen Mikro-GC-Chip-Technologie. Parallel dazu verfolgt Sensirion das Ziel, sich mit Sensirion Connected Solutions als führender Serviceanbieter für die kontinuierliche Überwachung von Methanemissionen in der Öl- und Gasindustrie zu etablieren. Zur Erweiterung des Portfolios hat Sensirion Connected Solutions im Juni die in Cambridge (USA) ansässige Firma Kuva Systems übernommen. Kuva bringt ein hochentwickeltes industrielles IoT-Produkt ein, das speziell für Upstream- und Midstream-Anwendungen in der Öl- und Gasbranche entwickelt wurde. Die Technologie umfasst eine kostengünstige, proprietäre Infrarotkamera, die Methanemissionen minutengenau visualisiert und quantifiziert.

Anlässlich eines Investorentages am 14. April 2026 wird auf die Wachstumsfelder im Detail eingegangen.

Produktionsseitig stärkt Sensirion konsequent seine Resilienz – sowohl in den Lieferketten als auch in der strategischen Ausrichtung der Werke. Während die Schweiz zunehmend auf spezialisierte, hochautomatisierte Komponentenfertigung ausgerichtet wird, stellen die Werke in Ungarn, China und Korea sowie Partner in Mexiko die kundennahe Modulfertigung sicher. Mit dem Bau eines zweiten Produktionsgebäudes in Stäfa stärkt Sensirion diese Basis weiter. Das Herzstück, ein zusätzlicher MEMS-Reinraum, wird ab 2028 betriebsbereit sein.

Nachhaltigkeit als Marktopportunität und Verantwortung

Energieeffizienz und die Reduktion von Treibhausgasen gehören zu den zentralen globalen Megatrends, die die Märkte prägen und die Nachfrage nach Sensorlösungen von Sensirion weiter verstärken. Gleichzeitig übernimmt Sensirion Verantwortung für seinen eigenen ökologischen Fussabdruck und setzt seine seit 2022 verfolgte Dekarbonisierungsroadmap konsequent um.

Ausblick

Sensirion erwartet, dass das wirtschaftliche Umfeld auch 2026 herausfordernd bleibt. Geopolitische Unsicherheiten, globale Handelsspannungen und die anhaltende Stärke des Schweizer Franks werden die internationalen Absatzmärkte auch weiterhin belasten. Dennoch blickt Sensirion optimistisch in die Zukunft: Die breite Diversifikation bezüglich Märkte und Regionen stärken die Resilienz des Geschäfts und ermöglichen es, den Ausbau der zentralen Wachstumsfelder konsequent voranzutreiben. Die in den vergangenen Jahren entwickelten Wachstumsbereiche gewinnen weiter an Dynamik und werden 2026 erstmals zum Umsatz beitragen. Diese initialen Beiträge fallen zwar noch moderat aus, eröffnen aber ein erhebliches Skalierungspotenzial für die kommenden Jahre. Im A2L-Geschäft geht das Unternehmen 2026 von einem weitgehend stabilen Umsatzbeitrag aus – jedoch mit geringerer Saisonalität, da die Frontloading-Effekte des Jahres 2025 entfallen. Währungseffekte prägen den Vorjahresvergleich: Die deutliche Aufwertung des Schweizer Franks im Jahr 2025 führt zu einem negativen Basiseffekt für 2026. Bereinigt um diese Währungsentwicklung erwartet Sensirion ein Umsatzwachstum von 5 bis 12 Prozent in konstanten Währungen. Bei aktuellen Wechselkursen entspricht dies 335 bis 360 Millionen CHF. Für die Rentabilität geht Sensirion von einem ähnlichen Niveau wie 2025 aus – mit einer EBITDA-Marge im mittleren bis hohen Zehnerbereich. Dies reflektiert sowohl das anhaltend anspruchsvolle makroökonomische Umfeld als auch den klaren Fokus auf Effizienz, Skalierung und profitables Wachstum. Basierend auf den Fortschritten in den strategischen Wachstumsbereichen bestätigt Sensirion die mittelfristige Guidance, wie sie anlässlich des Capital Market Day im November 2024 präsentiert wurde.

Analysten- und Medienkonferenz zu den Ergebnissen des Geschäftsjahres 2025

Heute Dienstag, 10. März 2026, 09:00 Uhr MESZ, wird eine Analysten- und Medienkonferenz zu den Ergebnissen des Geschäftsjahres 2025 stattfinden. Die Konferenz findet im Mandarin Oriental Savoy Zurich an der Poststrasse 12 in Zürich statt und wird auch als Online-Call übertragen. Die Präsentation wird in englischer Sprache erfolgen. Nach der Präsentation wird die Möglichkeit bestehen, Fragen zu stellen.

Sie können sich mit dem folgenden Link für den Online-Call registrieren:

<https://attendee.gotowebinar.com/register/6205132807479845206?source=pr>

Dokumentation

Alle Dokumente werden am 10. März 2026 ab etwa 06:30 Uhr MESZ auf der Sensirion-Website verfügbar sein – unter: <https://sensirion.com/company/investor-relations/results-reports>

Finanzkalender

10. März 2026: Veröffentlichung Geschäftsjahresresultate und -bericht 2025
14. April 2026: Investor Update, Growth & Market Insight
11. Mai 2026: Generalversammlung
19. August 2026: Veröffentlichung Halbjahresbericht 2026

Kontakt:

Lars Dünnhaupt
Director Investor Relations
Telefon: +41 44 306 40 00
E-Mail: lars.duennhaupt@sensirion.com

Über die Sensirion Holding AG

Die Sensirion Holding AG (SIX Swiss Exchange: SENS) mit Sitz in Stäfa, Schweiz, ist ein führender Hersteller von digitalen Mikrosensoren und -systemen. Das Produktsortiment umfasst Umweltsensoren

für die Messung von Feuchte und Temperatur, Kohlendioxid (CO₂), Feinstaub (PM_{2.5}) und flüchtigen organischen Verbindungen (VOC), Durchflusssensoren für Gase und Flüssigkeiten, Differenzdrucksensoren sowie Gasleckagesensoren. Ein internationales Netzwerk von Vertriebsbüros in den USA, in Europa, China, Taiwan, Japan und Südkorea beliefert die internationalen Kunden mit standardisierten und massgeschneiderten Sensorsystemlösungen für eine Vielzahl von Anwendungen. Sensoren von Sensirion sind an vielen Stellen in der Automobilindustrie, Medizintechnik, Industrie, und Unterhaltungselektronik zu finden. Weitere Informationen finden Sie unter: www.sensirion.com.

Disclaimer

Gewisse Aussagen in diesem Dokument sind in die Zukunft gerichtete Aussagen („forward-looking statements“), einschliesslich derjenigen, welche Wörter wie „glauben“, „annehmen“, „erwarten“ oder andere ähnliche Ausdrücke verwenden. Solche zukunftsgerichteten Aussagen beruhen auf Annahmen und Erwartungen und unterliegen aufgrund ihrer Art bekannten und unbekanntem Risiken, Unsicherheiten und anderen Faktoren, welche dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen und Erfolge wesentlich von denen abweichen können, welche durch die zukunftsgerichteten Aussagen erwähnt oder impliziert werden. Zu diesen Faktoren gehören unter anderem die zukünftige globale Wirtschaftslage, veränderte Marktbedingungen, Wettbewerb mit anderen Unternehmen, Auswirkungen und Risiken von neuen Technologien, Kosten der Einhaltung von anwendbaren Gesetzen, Regularien und Standards, verschiedene politische, rechtliche, wirtschaftliche und andere Bedingungen in den Märkten, in welchen Sensirion tätig ist, sowie andere Faktoren, auf welche Sensirion keinen Einfluss hat. In Anbetracht dieser Unsicherheiten sollten Sie kein unangemessenes Vertrauen in diese zukunftsgerichteten Aussagen setzen. Sensirion hat weder die Absicht noch die Verpflichtung, zukunftsgerichtete Tatsachen zu aktualisieren oder diese infolge von zukünftigen Ereignissen oder Entwicklungen anzupassen.

Sensirion verwendet bestimmte Kennzahlen für die Performancemessung, die nach Swiss GAAP FER nicht definiert sind. Diese alternativen Performancekennzahlen sind möglicherweise nicht mit ähnlich bezeichneten Kennzahlen anderer Unternehmen vergleichbar. Weitere Informationen zu diesen Kennzahlen finden sich auf www.sensirion.com/additional-performance-measures.

Dieses Dokument stellt weder ein Angebot zum Verkauf noch eine Aufforderung zur Abgabe eines Angebots zum Kauf von Effekten dar.